



Beschlussvorlage Aktenzeichen: 621-60	Vorlagennummer.: BV/052/2019 Sachbearbeiter/in: Stefan Wallmeyer			
Ortskernsanierung; hier: Herstellung eines Parkplatzes an der Poststraße				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	Reihenfolge
Ausschuss für Gemeindeentwicklung	02.05.2019	öffentlich	Vorberatung	1
Verwaltungsausschuss	07.05.2019	nicht öffentlich	Entscheidung	2

Darlegung des Sachverhaltes:

Im Zuge der Ortskernsanierung konnte das freie Grundstück an der Poststraße neben dem Gebäude Nr. 3 langfristig angepachtet werden. Hier ist vorgesehen, einen Parkplatz anzulegen und den sich daneben befindlichen Fußweg (Verbindung zwischen Poststraße und Bahnhof) neu zu gestalten.

Der Planungsauftrag ist dem Planungsbüro Rücken u. Partner erteilt worden. Nunmehr liegt ein erster Vorentwurf für die Gestaltung des Parkplatzes vor, der in der Sitzung vorgestellt werden soll. Dieser Vorentwurf muss jedoch noch weiter angepasst werden und dient zunächst einmal zur ersten Information.

Wenn grundsätzlich entschieden wird, könnte die Planung konkretisiert und der Bau noch in 2019 erfolgen. Die Kosten (Planung und Bau) sind nach den Städtebauförderungsrichtlinien förderfähig und werden über das Treuhandkonto abgewickelt. Eine genaue Kostenschätzung kann jedoch erst nach Durchführung der Entwurfsplanung erfolgen.

Mit dieser Planung wird das Parkplatzproblem im Ortskern erheblich reduziert und es stände außerdem ein weiterer Platz für Veranstaltungen wie Kirmes oder Salz- und Ölmarkt zur Verfügung.

Stellungnahme der Kämmerei:

Die monetäre Abwicklung kann zunächst, wie bereits beschrieben über das bestehende Treuhandkonto gem. den Städtebauförderrichtlinien abgewickelt werden. Evtl. nicht förderfähige Teile können über den im HH eingestellten Eigenanteil der Gemeinde finanziert werden.

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Planung für die Anlegung des Parkplatzes an der Poststraße zu konkretisieren und den Ausbau in 2019 durchzuführen.